Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Ein Interview und seine Folgen (Die x Kyo, Kao x Toto & noch mehr) (Kapitel 43 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 3: Umkleide/ 2

Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Dir en grey meets fu***** Tokio Hotel

Arbeitstitel: *nach oben deut*

Teil:4/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsqun@gmx.de

Fandom: Dir en grey, wohl oder übel auch Tokio Hotel, bisschen Kagerou nur im Ansatz^^° und später GANZ, GANZ leicht Merry...

Pairings: *seufz* tja... hmmm... lasst euch erst mal überraschen, ne? Aber keine Sorge... die meisten kommen Teil zwei bzw. drei raus^^°... sind auch nur *zähl* richtige...

Warnung: Tjaaaa... hmm... also...trotz dessen, dass das ganze recht ernst eigentlich ist auch Humor, ganz leicht Parodie, sap, shonen-ai, twincest, lime, später lemon^^° (aber keine sorge nich bei TH), sad, aber auch ein bisschen violence und dark (vielleicht noch n paar andere)

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns, außer den seltsamen Mädels, den Interviewern (Kai und Mark) und dem Türsteher (Tobi). Diru und TH gehören sich selbst und uns nur die Idee die Story zu schreiben.^.^v

~~~~~

Langsam glitt die Zunge der Gitarristen über die Haut Kyos, gruben sich seine Zähne

sanft in die dargebotene Kehle, während er mit seinen Händen weiter den Körper des Blondes erkunden wollte. Nur schwach nahm er die Stimme Shinyas wahr, bis ihn das Wort 'Interview' frustriert aufstöhnen, ihn auf Kyo zusammensacken ließ, bevor er den Kopf in Richtung ihres Jüngsten wandte: "Verdammt... Shin... warum ausgerechnet JETZT?"

Ein tiefes Stöhnen entwich der Kehle des Vokals, als sein Freund sie mit Zunge und Zähnen bearbeitete. Wand sich unruhig unter ihm, als dessen Hände wieder und wieder über seine nackte Haut glitten. Etwas verwirrt betrachtete er den Rothaarigen als sich dieser auf ihn fallen ließ, drehte dann den Kopf und sah zu ihrem Jüngsten. Ein leichtes Knurren entwich seiner Kehle, wandelte sich zu einem leisen Winseln, das ihm, gepaart mit seinem schmollenden Gesichtsausdruck, einfach nur niedlich erscheinen ließen. "Mou Shin-chan...."

Er legte besitz ergreifend die Arme um die Schultern des auf ihm liegenden. "Lass uns doch..." Er grinste. "so lang brauchen wir auch wieder nicht...." Er strich sanft durch die Haare seines Geliebten.

Trotz der lauten Worte in seinem Umfeld registrierte Toshiya nicht wirklich, die ebenfalls anwesenden Personen, konzentrierte sein ganzes sein lediglich auf Kaoru, stöhne heiser auf, als er den Druck selbigen fühlte. Bis dieser sich löste.

Der Leader stöhnte leise, ließ seinen Kopf sanft nach vorne fallen, richtete sich dann auf und trat einen Schritt von seinem Geliebten weg. "Sorry Totchi..." flüsterte er leise. Ein Seufzen. "Danke Shin...das hätte ich jetzt total...verdrängt..." Ein biestiger Blick zu Dai und Kyo. "Und ihr Zwei. Bewegt euere Ärsche von der Couch und werdet fertig..." Er knurrte leise. "Sonst bekommt ihr den Zorn des Leader-samas zu spüren." Er grinste. "Also hop."

Der Jüngste zuckte unbeeindruckt mit den Schultern. "Weil es jetzt wichtig ist. Du kannst Kyo nachher noch flach legen...Vielleicht wenn ihr allein seid?" Er nickte Kao zu. "Kein Problem." Begann sich umzuziehen. "Na los, ihr alten Knacker..." Ein freches Grinsen schlich sich auf sein Gesicht.

Leise seufzte Die auf. Begann sich aufzurichten. Grummelte etwas... Sah kurz zu Shin und meinte leise, beinah gefährlich: "Ich hoffe du hattest nicht vor heute nach viel zu schlafen... weil ich werde mein bestes tun, damit kyo das verhindert." Mit diesen Worten beugte er sich vor und küsste Kyo fest, bevor er sich komplett löste.

Der Vokal schlug sich reflexartig eine Hand vors Gesicht. "Dai~i..." Ein leises Winseln. "Musste das sein?" Trotzdem erwiderte er den Kuss des Rothaarigen leidenschaftlich, sog ein wenig an dessen Unterlippe bevor er ihn freigab. Ein Grinsen legte sich auf seine feinen Lippen. "Aber ich hoffe für dich, dass du deine Drohung wahr zu machen gedenkst...." fügte er leise hinzu, gab dem Größeren einen verspielten, aber nicht allzu leichten Klaps auf den Hintern."So Schatz...." Ein Grinsen. "Dann lass mich mal aufstehen..." Lehnte sich aber in der gleichen Sekunde etwas zurück, bot Dai somit einen perfekten Ausblick auf seinen halb entblößten Oberkörper, sowie ein verführerisches Lächeln auf feuchten, von den leidenschaftlichen Küssen leicht geschwellenen Lippen.

Ein wenig schluckte Toshiya, während er versuchte sich, seinen Körper zu beruhigen: "Schon ok..." Leise murmelte, sich dann Richtung Garderobe wandte.

Der Leader schluckte, sah seinem Liebsten hinterher. Auch wenn er wusste, dass der Bassist seine Beweggründe verstand und akzeptierte, so wusste er auch, dass ihn die Unterbrechungen, die sich ob der vielen Arbeit in letzter Zeit häuften, deprimierten. So begab sich der Leader mit einem Seufzen, einem letzten Blick auf besten Freund und Vokal und einem deutlichen: "Jetzt nicht ihr zwei. Shin hat Recht. Macht das heute Abend im Hotel." daran, seinem Freund zu folgen.

Er betrat dessen Garderobe, trat hinter ihn und legte beide Arme um den muskulösen, nackten Oberkörper des anderen. "Es tut mir Leid, Totchi." Er schmiegte sich an ihn, küsste sanft seinen Nacken. "Ich versprech dir, heute Nacht haben wir nur für uns." Nicht lauter als ein Murmeln. "Ich mach mein Handy aus und wer auch immer auf die Idee kommt uns zu stören..." Er ließ den Satz offen. "Es tut mir Leid Toto. Wirklich." Sanft fuhr seine Hände über den Bauch seines Freundes. "Du hättest so viel mehr verdient..." Ein leises Flüstern nur. "Es tut mir Leid." Der Leader schmiegte seinen schlanken, sehnigen Körper an den des Größeren, hoffte, dass er Toto sein Anliegen nahe hatte bringen können.

Der Drummer schüttelte seinen Kopf, lächelte aber ob des zärtlichen Umgangs der beiden auf der Couch liegenden. Etwas besorgt sah er Kaoru hinterher, schüttelte den Kopf, war sich sicher, dass dieser was für Probleme auch immer er haben mochte entweder allein lösen würde, oder aber mit Dai sprechen würde. Er seufzte. Es lag eindeutig zu viel Liebe in der Luft.

Und er vermisste Daisuke.

Verführerisch sah Die Kyo an: "Oh ja... und wie ich das vorhabe..." Bevor er sich lösen wollte, kurz noch etwas auf Kyos, seiner Meinung nach, absolut unnötigen Satz antworten wollte, dabei noch einen Blick auf diesen warf... und ihm die Worte im Hals stecken zu bleiben schienen. Er schluckte schwer, ließ seine Augen über den vor ihm ausgebreitet liegenden Körper schweifen, bevor er sich erhob, mit heiserer Stimme ein: "Sadist." hauchend.

Der kleine Blonde lachte leise auf. "Ja...und du liebst es..." Ein kurzes Grinsen. "Elender Maso..." Er stand auf, zupfte seine Kleidung zu Recht, sah dann auf und Dai provokant in die Augen. Ging einen Schritt auf ihn zu, drückte sich nach oben und gab seinem Freund einen sanften Kuss auf die Lippen. "Also dann Dai." Er lächelte. "Ich freu mich auf heute Abend." Er lächelte. "ich hab dich vermisst, in letzter Zeit." Er sah kurz zum Sofa. "Tut mir Leid wegen grade." Er legte den Kopf schief. "Das war nicht fair." Er lächelte wieder. "Verzeihst du mir?"

Leicht lächelte Die: "Jap... aber nur bei dir." Sah dann seufzend zu, wie Kyo seine Kleidung richtete, erwiderte dessen Kuss und grinste leicht anzüglich mit den Worten: "Ich mich auch..." Bevor er Kyo etwas verwirrt ansah: "Hu? Was meinst du mit vermisst?" Wobei er den Sänger auf dessen anschließende Worte wieder nur sanft anlächeln konnte: "Kein Problem... natürlich verzeih ich dir..."

Der Sänger lächelte sanft: "Das ist schön." Er schmiegte sich noch einmal nah an

seinen Liebsten an. "Wir hatten so wenig Zeit für uns...Immer war irgendwas." Er seufzte. "Ich freu mich auf heute Abend. Nur für uns." Er lächelte. "Ist lange her...dass wir einen Abend nur für uns allein und am nächsten Tag keine Termine hatten..."

Die schluckte schwer. Damit hätte er niemals gerechnet. Dass das Kyo so weh zu tun schien. Obwohl, er seufzte, ihm selbst ging es doch ebenso. Sanft sah er Kyo an: "Hai... da hast du recht..." Streichelte sanft über seine Wange: "Tut mir leid...", leise klangen diese Worte, hatte Kaoru ihn doch stets für verschiedenes eingespannt.

Lächelnd drückte der kleine, als Warumono verschriene Mann sich näher an seinen größeren Freund. "Du kannst da nichts für Daidai." Sanft strich er über dessen Rücken. "ich bin nur froh dass wir mal wieder Zeit für einander haben." Er blickte kurz auf die Uhr, stöhnte. "Dai? Wenn ich deine Haare noch machen soll, müssen wir jetzt aber anfangen..." Er seufzte, murmelte sanft gegen die starke Brust des Größeren. "Auch wenn ich überhaupt nicht will..."

Leise seufzte Daisuke auf: "Haihai..." Bevor er sich löste, kyo leicht gequält ansah. Schluckte. Leise sagte: "Am liebsten hielte ich dich ständig in meinen Armen." Bevor er sich mit einem gequälten aber doch mehr als liebevollen Lächeln abwandte, auf seinen Kleiderständer zutrat. Mit einem Blick überflog.

Kyo lächelte sanft ob des Statements des Gitarristen. "das weis ich doch. Ich tät doch auch nichts lieber..." Er seufzte schwer, ging zum Kleiderständer, konnte sich beim besten Willen aber für nichts entscheiden. Guckte zu seinem Koibito und grinste fies. Oh ja, er hatte eine Idee. Kurzerhand kramte er eine, wie er wusste, extrem eng anliegende, schwarze Lederhose heraus, sah sich bei seinen Shirts nach etwas passendem um, fand es schließlich auch in Form einer weißen, zerfetzten Bluse, die mehr freigab als verdeckte. Vergnügt grinsend zog er sich an, komplettierte das Outfit durch seine geliebten Springerstiefel. "Dai?" Er drehte sich um. "Was meinst du? OK so?" Er grinste.

Im Gegensatz zu seinem Lover, entschied sich Die, nach einem kurzen Lächeln zu Kyo und einem erneuten Blick über den Kleiderständer, für eine seiner üblichen zerrissenen Jeans, überlegte kurz, ob er sein Shirt einfach anlassen sollte, bevor er sich dann doch für eines der wahllos zusammengesucht-scheinenden an der Stange entschied. Sich anschließend noch ein paar Sneaker aus seinem Sortiment überzog.

Schmollend stemmte der Sänger seine Hände in die Hüfte. "Sag mal...." Er ging auf den Rothaarigen zu, stupste ihn sanft in die Seite. "Und sonst hast du nichts zu sagen?" Er drehte sich einmal im Kreis, gab Die die Möglichkeit, ihn in seiner ganzen Schönheit zu bewundern. Keck verlagerte er sein Gewicht auf eine Hüfte, stemmte seinen Arm in diese. "Na? Was sagst du?" Er breitete die Arme aus, war bereit für das Urteil seines Liebsten.

Erst jetzt sah Die auf das Outfit Kyos. Schluckte schwer: "Uh... kyo... muss...muss das sein?" Er ließ seine Augen genießerisch, aber vor allem hungrig von den Schuhen, über die Hose zu dem kaum vorhandenen Oberteil und schlussendlich zu Kyos Gesicht wandern: "Schatz... das ist keine gute Idee."

Er grinste. "Was denn?" Er ging einen Schritt auf Die zu, legte sanft eine Hand auf dessen Brust. "Du siehst doch genauso lecker aus...." Er griff nach Dies Hand. "Komm..." Er zog leicht an ihr. "Ich muss doch deine Haare noch machen..."

Die schluckte: "Mistkerl..." Ein seufzen, dann war der leise, verlegene, aber ehrliche Ausspruch von ihm ein: "In dem Outfit schaffst du es mich dazu zu bringen, mich während des Interviews dir zu Füßen zu werfen und dich anzuflehen, mir zu gestatten dich auf der Stelle und Sofort richtig durchnehmen zu dürfen..." Dennoch folgte der Rothaarige dem kleineren zu einem Stuhl, setzte sich, schloss die Augen und ließ Kyo einfach machen.

Er lachte laut auf. "So? Sollen wir es auf einen Versuch ankommen lassen." flüsterte er ihm nebenbei ins Ohr, während seine Hände schon damit beschäftigt waren, durch das weiche Haar des Gitarristen zu fahren. "Hm..." Er massierte sanft den Nacken des Anderen. "Casual, ne, Dai-chan?"

Die hingegen legte seine Hände an die Seiten des Vocals. Zog ihn näher an sich heran. Lächelte: "Wie immer ne?" Er schluckte leicht. Grinste dann schief und meinte leise: "Du willst es dir nicht noch mal überlegen... - In dem Outfit musst du mich echt nur drum bitten..." Er schluckte: "Ich mach's echt..."

Kyo zupfte leicht an Dais Haaren rum, brachte sie in form, gedachte das ganze später mit wachs und Gel in form zu halten. Er lächelte, zog das Kinn seines Lovers nach oben, küsste ihn sanft. "Wenn es dir so schwer fällt Dai...Ich zieh mich um..."

Die schluckte schwer, erwiderte den Kuss. Schüttelte dann aber doch den Kopf. Lächelte leicht: "Geht schon... ich hab dich nur vorgewarnt, was du vielleicht nicht tun solltest, weil dann killt uns kao." Und unbewusst wandelt sich das lächeln in ein grinsen...

Der Blonde lächelte sanft, streichelte dem Anderen über die Wange. "Ich werde nichts dergleichen tun, Daidai." Er küsste ihn noch einmal sanft, verteilte derweil etwas Haarwachs auf den Händen, begann es sanft in Dais Haare einzuarbeiten. "Ich will dich immerhin in einem Stück..." Forschend sah er den Gitarristen an, modellierte dessen Haarspitzen. "Ist das wirklich ok für dich?"

Sanft lächelte Die zurück. Genoss die zärtlichen Finger in seinen Haaren, schloss die Augen. Behielt aber unbewusst, das lächeln auf dem Gesicht, bevor er den Worten Kyos mit einem leisen: "Es ist wirklich ok." antwort gab. Konnte selbst nur schwer verhindern Seinen Kopf in die sanften Hände zu schmiegen. Hielt die Augen geschlossen.

Der selbsternannte Visagist und Hairstylist lächelte als er die doch sehr deutliche Zuneigung sah, die ihm der Gitarrist entgegenbrachte, spürte wie sich dessen Gesicht gegen seine Hände drückten, den kleinen Kontakt so weit wie möglich vertiefen wollten. "Dann ist ja gut." erwiderte er leise. Ein leichtes Grinsen formte sich auf seinen Lippen. "Sonst hätte ich mich ja umziehen müssen..." murmelte er, als er etwas Gel in den Haaren seines Liebsten verteilte, ihnen so ein feuchtes, leicht strähniges Aussehen verlieh. Er fixierte das ganze mit Haarspray, sah Die ins Gesicht. "Siehst gut

aus Schatz...Brauchst auch kein Make up..." Sanft zog er an der Unterlippe des anderen. "Husch...Ich muss mich auch noch fertig machen..."

Leise grummelte Die, als er spürte wie sich die Hände aus seinen Haaren lösten, sah beinah schmollend zu Kyo auf, bevor er allerdings dennoch aufstand. Sich neben den Stuhl stellte, den Sänger beobachten wollte.

Der kleine Sänger lachte auf. "Mou...willst du mir meine Tricks klauen?" Er lachte. "Na, dann guck mal genau zu..." Er grinste, lies den Kopf nach unten hängen, sprühte sich Haarspray in die Haare, richtete sich auf, zupfte das ganze ein bisschen zurecht, zerwuselte das ganze wieder und festigte die soeben gefundene "Form" mit Haarwachs. Fixierte das ganze mit noch mehr Haarspray, sah in den Spiegel, entschied sich dafür, keine Lippenpiercings drin zu lassen und seine Ohren nicht ganz so extrem zu bestücken. Schaute kritisch in den Spiegel, zu seinem Make up. Seufzte. "ich seh mal wieder scheiße aus..." murmelte er, griff zur Grundierung, begann, sein Gesicht zu bearbeiten. Seufzte. "Besser geht's nicht..." Stand auf. "MINNA? KÖNNEN WIR?"

Ein schweres seufzen verließ Dies Kehle, als er die Worte des Sängers bezüglich seines Aussehens hörte. Beugte sich hinter ihm stehend vor, küsste sanft seinen Nacken und flüsterte dann leise in sein Ohr: "Du siehst nicht scheiße aus... du bist wunderschön..." Ein sanftes Lächeln machte sich auf seinem Gesicht breit: "...immer..." Bevor er mit den Worten: "Wir können" dem Blondem zunickte. Ihn dann noch mal kurz küsste, sich anschließend Richtung Kabinenausgang begab.

Ein leichtes Lächeln legte sich auf die Lippen des kleineren. "Alter Schleimer..." Er drehte sich leicht um, küsste seinen Freund sanft auf die Lippen, hielt dessen Gesicht für einige Sekunden fest in seinen Händen. "Danke..." flüsterte er ihm leise zu. Der Gitarrist erwiderte den Kuss zärtlich, dann lächelte Die Kyo sanft an: "Immer wieder gerne... es ist schließlich nur die Wahrheit." bevor er seinem Lover folgte, der sich mit ihm im Schlepptau zu den anderen begab. Dessen fröhlichere Stimme hörte: "So Leader-sama. Was nu?"

Zur selben Zeit in derselben Umkleidekabine, aber in einem anderen Zimmer lehnte sich Toshiya leicht zurück, als er die vertrauten starken Arme um sich spürte, genossenen Kuss in den Nacken, sagte leise: "Schon ok..." Bevor er seinem Freund weiter zuhörte, die Augen schloss, versuchte die Tränen der Rührung zurückzuhalten. Wobei ihm dies nicht gelingen wollte, denn dennoch lösten sie sich, benetzten seine Wangen. Da er aber nicht wollte, dass Kaoru es bemerkte, drehte er sich nicht um, sondern umfasste nur sanft die Hände auf seinem Bauch, verschränkte sie mit den seinen. Und nur leise klang seine Stimme, als er sagte: "Es ist wirklich in Ordnung. Kao, ich will doch ohnehin nur dich..."

Sanft lächelnd lehnte sich der Leader an den Rücken des Größeren, streichelte sanft dessen Bauch. Nach einiger Zeit merkte er auf. "Toto?" Eine unsichere Frage. "Weinst du?" Er hatte die ungleichmäßige Atmung seines Freundes bemerkt, drehte ihn sanft zu sich um, sah im besorgt ins Gesicht, nahm es in beide Hände und sah ihm tief in die verweinten Augen. "Was ist los Totchi?" Echte Besorgnis. "Hab ich was falsch

gemacht?"

Langsam verzogen sich die Mundwinkel des Bassisten, trotz der noch immer laufenden Tränen, nach oben und er lächelte seinen Liebsten sanft an: "Nichts... es ist in Ordnung..." Er schluchzte unbewusst leicht auf, bevor er weiter sprach, Kaoru dabei mit einem sehnsüchtigen Blick bedachte, der vor Liebe überzuquellen schien: "Du bist nur so lieb zu mir..."

Ein unendlich sanftes Lächeln, dass der Leader selbst im Kreis seiner engsten Freunde so gut wie nie zeigte, schlich sich auf dessen Lippen. "Ach Toto..." Er zog den Jüngeren in eine feste Umarmung, küsste ihn zärtlich. "Ich liebe dich doch..." Er drückte ihn an sich. "natürlich bin ich lieb zu dir..." Ein Lächeln. "Du hast es verdient." Sanfte Augen bohrten sich in die des Bassisten, bevor der Eigentümer seine Lieder schloss und den Blondinen sanft und unglaublich zärtlich küsste.

Leicht schmiegte sich Toto an seinen kleineren, aber doch um einiges stärkeren Freund. Die Tränen schienen zu versiegen und ein leises 'Danke' war zu hören. Er lächelte sanft, bevor auch er seine Augen schloss, den Kuss ebenso sanft und zärtlich erwiderte.

Lächelnd löste der Leader den Kuss, seufzte. "So ungern ich das jetzt sage Toto..." Ein lustloser Ausdruck machte sich auf seinem Gesicht breit. "Wir müssen." Ein seufzen. "Sonst werden wir nicht mehr fertig..." Er strich dem Bassisten sanft durch die Haare. "Gomen..."

Sanft lächelte der Bassist seinen Freund an. Nickte und meinte mit einem etwas kecken Unterton in der Stimme: "Ja... ich wär schon fertig, wenn mich nicht ein gewisser Jemand aufgehalten hätte." Er zwinkerte, küsste seinen Freund dann noch einmal kurz, bevor er sich wieder den heraus gelegten Kleidungsstücken zuwandte.

Kaoru lachte kurz auf. "Oh, verzeihen sie bitte vielmals, Hara-san." Er grinste. "Soll nicht wieder vorkommen..." Er drehte sich um, suchte passende Kleidung, fand sie in einer gut sitzenden Jeans, einem T-Shirt und einem Jackett.

Toto schien nachdenklich, lächelte dann aber Kaoru noch mal lieb an: "Das hoffe ich." Bevor er in eine etwas feminin wirkende Bluse und eine enge Lackhose schlüpfte, sich noch einen Gürtel umband und das ganze mit ein paar schweren Boots abrundete. Sich wieder Kaoru zuwandte.

Ein anzügliches Grinsen stahl sich auf Kaos Lippen. "Na, wenn die dich mal von der geilsten Frau, die sie je gesehen haben unterscheiden können..." Er grinste. "Wie gut dass ich das kann..."

Etwas verwirrt legte Toshiya den Kopf schief. Verschränkte dann die Arme, sah Kao schmollend an: "Was willst du mir damit sagen?" Er wandte den Kopf leicht ab. Schien sogar etwas zickig werden zu wollen.

Der Leader lachte auf. "Ich sagte doch, ich kann das sehr gut...Konnte es immer..." Er lächelte. "Aber ich halte die Kids für nicht besonders intelligent...Ich informier mich

ja...zumindest dich und Shin werden sie garantiert für Frauen halten..." Er lächelte. "Kein Wunder eigentlich..." Er strich zärtlich über die Seiten seines Schatzes. "Für den Körper würde wohl jede Frau töten..."

Toshiya seufzte leicht. Sah zu Boden. Irgendwie... er hasste es wenn Kaoru das tat. Ihn und seine Vorzüge mit denen einer Frau verglich, er kam sich dann immer so ersetzbar vor. Er schluckte schwer. Sagte dann leise, an Kaoru vorbei, an die Wand sehend: "Hai... das würde sie wohl."

Kaoru sah den Blondem vor sich an, schüttelte den Kopf. "Toto..." Er trat näher an ihn heran, zog ihn an sich. "Du bist einzigartig, Totchi..." murmelte er in den Nacken des Größeren. "Du bist mir nichts zu vergleichen. Mit keiner Frau und mit keinem anderen Mann." Er streichelte ihm sanft über den Rücken. "Aber schau dich an..." Er drehte den Bassisten um, zwang ihn so in einen Spiegel zu gucken, lehnte seinen Kopf an dessen Schulter, sah an ihm vorbei in den Spiegel. "Wenn ich sage, jede Frau würde töten..." langsam fuhr seine Hände über Totos Oberschenkel. "Schau dir deine Beine an..." flüsterte er sanft. "So lang, so schlank, so elegant..." Er seufzte. "Toto, das ist es was sich jede Frau wünscht..." Er lächelte. Seine Hand fuhr zu dem Oberkörper des anderen, knöpfte die Bluse auf, fuhr die ausgeprägten Bauchmuskeln nach. "Schau dir deinen Körper an...so schön, so einzigartig...Weist du wie viel Geld und Zeit andere dafür aufbringen, so auszusehen?" Er fuhr die Muskeln nach, glitt nach oben, umfasste Totos Gesicht. "Von deinem Engels Gesicht fang ich gar nicht erst an..."

Leicht schluckte Toshiya, folgte den Händen Kaorus mit den Augen, seufzte leicht auf. "Kao... du..." Er stockte... wusste nicht wirklich was er sagen sollte, lehnte sich somit lediglich vertrauensvoll an den Bandleader und - schwieg.

Sanft lächelte der Leader, umschlang den Bassisten mit seinen Armen, heilt ihn fest. "Ich liebe nur dich Totchi..." Er küsste sanft dessen Nacken. "Vergiss das niemals..."

Leicht nickte Toshiya, genoss es so umschlungen zu werden. Lächelte doch ein wenig, bevor er ein leises: "Ich liebe dich auch." erwiderte, den Kopf nach vorn sinken ließ, Kaoru noch mehr Platz für Liebkosungen lassend.

Der Schwarzhaarige lächelte, drehte seinen Freund zu sich um. "Was bin ich froh, dass wir nicht mehr so lange in der Maske brauchen..." Er lächelte. "Mehr Zeit für uns...." Damit verschloss er die Lippen seines Gegenübers sanft, vertiefte den Kuss.

Toshiya grinste leicht: "Hai... und keine Schminke, die wir zerstören könnten." Beugte sich anschließend mit einem Lächeln vor, erwiderte den Kuss mit gezügelter Leidenschaft, den Mund dennoch für weitere Liebkosungen Kaoru öffnete.

Kaoru lächelte, vertiefte den Kuss, strich mit seiner Zunge sanft über die des anderen, spielte mit ihr. Lies seine Hände sanft unter die geöffnete Bluse auf dessen Rücken gleiten, massierte dort die leicht verspannten Muskeln.

"Mmmm...", die Laute, die Totos Kehle verließen klangen beinahe wie ein schnurren, während er den Kuss, die Massage genoss. Sich dann aber doch etwas löste. Zu Boden sah. Leise sagte: "Wir sollten das hinter uns bringen."

Der Leader verzog das Gesicht. "Wie Recht du hast..." Sanft knöpfte er die Bluse zu. "Wie ich das in der Richtung hasse..." Ein leichtes Grinsen, als er Kyos geschrienes ‚Minna können wir‘ hörte und er antwortete: "HAI, WIR KOMMEN!" Er seufzte. "Na dann Toto...auf in den Kampf..." Grinste, küsste seinen Freund noch einmal sanft, zog ihn dann hinter sich her zu den anderen.

Mit einem sanften Lächeln, betrachtete Toshiya kurz das Gesicht seines Freundes, bevor er den Kuss kurz erwiderte. Kaoru anschließend mit einem leise gehauchten: "Hai..." folgte.

Kaoru sah einmal alle seiner Freunde an, nickte anerkennend. "Ihr seht mal wieder super aus." grinste er. Sah dann zu dem Sänger nach dessen ruhiger Frage, was denn nun wäre, meinte ruhig: "So. Das sind kleine Pisskinder. Hab mich mal informiert. Werden wahrscheinlich ziemlich nerven, hai? Also Kyo..." er blickte den Sänger scharf an. "Wenn sie dich zu sehr nerven, ignorier sie einfach, halt den Mund oder penn...egal, aber keinen Skandal oder so, ne?" Er sah den Rest an. "Das gilt auch für euch, ne?" Er seufzte. "Na dann...auf in den Kampf..." Er hielt seine Hand nach vorne, wartete bis sich der Rest um ihn positioniert hatte. "Wir machen sie alle." Grinste, gab das übliche Zeichen, begab sich dann vor den anderen ins Studio.

Eine Augenbraue hochziehend sah Toshiya kurz zu Kaoru, sich fragend, ob jener das ernst meinte, dass Kyo sich zurückhalten sollte... obwohl, er grinste, wahrscheinlich konnte er das noch eher als der Akustik-Gitarrist.

Der Sänger stöhnte genervt. "Wenn du mir schon solche Order gibst, muss es ja schlimm sein..." Er wandte sich, dem Leader folgend, an seinen Freund. "Daidai...benimm dich, hai?" flüsterte er leise, kannte er doch das Temperament des anderen und seine Vorliebe für junge, arrogante Künstler.

Kommentar der Autoren:

Nyo... jetzt kommt auch der neue Part von Diru meets TH. Jetzt wisst ihr wenigstens, mit wem Shin-chan^^° was hat XD. *zwinker* Daisuke von Kagrou. Ich danke ganz dolle Ami_Kuroi, für die Hilfe wegen der einen Hilfe^^°.

In dem part war ich: Die, Toshiya und Shinya. Und wicked_game war: Kyo, Kaoru und Shinya